

liebe Kolleginnen und Kollegen,

dieses Newsletter enthält die Topics:

- Neues vom Vorstand und Personalien
- Informationen und Wissenswertes in Kurzform
- Stellenausschreibungen
- Fördermöglichkeiten
- Veranstaltungen

Anmerkung: Das Newsletter lebt von Ihren Informationen. Bitte Neuigkeiten direkt an den AK Vorstand senden!!

Neues vom Vorstand und Personalien

Mitgliederversammlung

Am Dienstag, 1.12.2009, um 14:00 Uhr nach dem 5. Kolloquium findet eine Mitgliederversammlung statt. Der Vorstand möchte die Ergebnisse der Strategiesitzung vorzustellen und mit Ihnen zu diskutieren. Weitere Themen sind der neue Internetauftritt des AK, Mitgliederwerbung, sowie die Ergebnisse des Kamingespraches u.a. über einen Master of Process Analytics and Control Technology.

Anmeldungen zum Herbstkolloquium in Göttingen sind immer noch möglich

Sie können sich immer noch für das Herbstkolloquium anmelden und auch noch Abstracts für Posterbeiträge einreichen.

http://www.gdch.de/strukturen/fg/ach/aks/pat/pat_va/pat_2009.htm. Bitte machen Sie Werbung in Ihrem Umfeld und Freundeskreis.

EFCE Excellence Award in Chemical Reaction Engineering 2010

Der **EFCE Excellence Award in Chemical Reaction Engineering 2010** könnte auch etwas für Prozessanalytiker sein, zumindest spielt Prozessanalytik bei den ChemEngng-Tagungen auch immer eine Rolle. Bitte bewerben Sie sich.

Website: <http://www.efce.info>

Fresenius Preis für Prof. Dr. Panne

Auf dem Wissenschaftsforum der GDCh im September wurde Herrn Prof. Dr. Ulrich Panne, ehemals Mitglied im erweiterten Vorstand des AK Prozessanalytik, der Freseniuspreis verliehen. Er ist mit 15 000 € dotiert und würdigt die Forschungsleistungen von Prof. Panne. Im Mittelpunkt der persönlichen Forschungsaktivitäten von Professor Panne steht die instrumentelle Analytik, speziell die spektrochemische Methodenentwicklung. Seine Arbeitsgruppe konnte mit spektroskopischen In-situ- und On-line-Methoden neue Einblicke in die stoffliche und zeitliche Dynamik komplexer Matrices in der Prozess- und Umweltanalytik gewinnen.

Hochschulpreis für Prof. Dr. Kessler

Prof. Dr. Rudolf Kessler hat den Forschungspreis der Hochschule Reutlingen erhalten. Der Preis ist mit 5 000 € dotiert und honoriert seine herausragenden Arbeiten auf dem Gebiet der Prozessanalytik. Gleichzeitig wurde Professor Dr. Kessler auch von der Hochschule zum Landesforschungspreis 2009 für seine Arbeiten auf dem Gebiet der markerfreien Chromosomenanalyse vorgeschlagen. Damit erhält er in diesem Jahr eine weitere Ehrung für seine Forschungsarbeiten, nachdem er auch vom BMBF zum Zukunftspreis des Bundespräsidenten vorgeschlagen wurde.

Glückwünsche auch von Seiten des AK und des Vorstandes.

Informationen und Wissenswertes in Kurzform

Namur Roadmap Prozesssensoren

Die zweite Fassung der Roadmap "Prozess-Sensoren" wurde jetzt von einer gemeinsamen Arbeitsgruppe von Vertretern der NAMUR und der VDI/VDE-Gesellschaft Mess- und Automatisierungstechnik erarbeitet. Seit dem 05.11.2009 ist die Technologie-Roadmap "Prozess-Sensoren 2015+" von der Homepage der VDI/VDE-GMA (später auch der NAMUR www.namur.de) herunterladbar:
<http://www.vdi.de/42931.0.html>, www.vdi.de/gma/prozess-sensoren2015

Stellenausschreibungen

Doktorandenstellen:

Prof. Herwig, TU Wien, hat zwei Doktorandenstellen auf dem Gebiet der Prozessanalytik in Life Science ausgeschrieben. Bewerbungen direkt bei :
christoph.herwig@tuwien.ac.at

Fördermöglichkeiten

BMBF Förderung von KMU

Unternehmen und Forschungseinrichtungen können z.B. über Spectaris Projekte einreichen.: Antragsberechtigt sind Mitgliedsvereinigungen der Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen "Otto von Guericke" e.V. (AiF)
<http://www.foerderinfo.bund.de/de/331.php>

FP der EU

Aufrufe im 7. Rahmenprogramm der EU sind hier zu finden:
<http://cordis.europa.eu/fp7/dc/index.cfm>

Veranstaltungen

- am 30.11. und am 1.12. findet das 5. Kolloquium des Arbeitskreises Prozessanalytik bei Sartorius in Göttingen statt. Schwerpunkt der Themen liegt auf der Qualitätssicherung und der Prozessoptimierung im Bereich der Lebensmitteltechnologie und der Biotechnologie. Das Programm und die Anmeldung steht im Internet unter http://www.gdch.de/strukturen/fg/ach/aks/pat/pat_va/pat_2009.htm oder http://www.analyticjournal.de/aj_navigation/ak_pat.htm
- Vom 7. – 9. Dezember 2009 findet das 9. Dresdner Sensor Symposium statt. Informationen unter www.fms-dresden.de
- Die nächste IFPAC findet vom 31.1.2010 bis 4.2.2010 in Baltimore statt (www.ifpac2010.org)
- Das 7th Winter Symposium on Chemometrics, findet vom 15 – 19.2. 2010 in St. Petersburg, Russland, statt: <http://wsc.chemometrics.ru/wsc7>
- Das interdisziplinäre Doktorandenseminar 2010 der Arbeitskreise Chemometrik und Labordatenverarbeitung, Chemo- und Biosensoren, Prozessanalytik und Elektrochemische Analysenmethoden der Fachgruppe Analytische Chemie und Ausschuss für Qualitätsmanagement von Eurolab/D wird vom 21.-23.02.2010 in Attendorn stattfinden. Anmeldeschluss und Deadline für die Abgabe von Beiträgen ist der 31. Dezember 2009.
Das Programm sind derzeit noch in Vorbereitung. Aktuelle Informationen werden auf der GDCh-Internetseite http://www.gdch.de/strukturen/fg/ach/dokt_seminare.htm sowie der Webseite der Uni Siegen <http://www.uni-siegen.de/fww/weiterbildungsangebote/?lang=de> bereitgestellt.
Spenden und Sponsorengelder zur Finanzierung der Tagung (Spendenbescheinigung) werden schon jetzt gerne entgegengenommen.
Ansprechpartner des Arbeitskreises Prozessanalytik ist Dr. Maiwald (BAM, Berlin), michael.maiwald@bam.de.
- Vom 8. – 11. März findet in Malta das 7. PBP World Meeting statt. Der Arbeitskreis unterstützt die Tagung. Siehe: www.worldmeeting.org.
- Die APACT 2010 findet vom 29. April bis 30. April in Manchester statt. Nähere Informationen finden Sie www.apact.co.uk
- Die nächste Tagung CAC 2010 (Chemometrics in Analytical Chemistry) findet in Antwerpen vom 18. – 21. 10 2010 statt.
<http://www.ua.ac.be/main.aspx?c=.CAC2010>

Alle Informationen und PDFs finden sich unter: www.gdch.de/prozessanalytik und http://www.analyticjournal.de/aj_navigation/ak_pat.htm

Für den Vorstand des AK Prozessanalytik
Rudolf Kessler